

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

N<sup>o</sup> 253.

Montag, den 10. September.

1838.

Der 7. September 1838.

Dieser Tag in gegenwärtigem Jahre war deswegen merkwürdig, weil vor zweihundert Jahren (die Zeit des 30jährigen Krieges) die merkwürdige Schlacht zwischen Podelwitz und Breitenfeld, welche in der Geschichte die erste Schlacht bei Leipzig genannt wird und bekanntlich den 7. Septbr. 1631 zwischen den Kaiserlichen unter Lilly\*) und den Schweden unter dem großen Könige Gustav Adolph geliefert wurde und zum Vortheile der letztern ausfiel, bis zum Jahre 1638 in Sachsen, also auch in Leipzig, mithin 7 Jahre lang an dem gedachten Tage feierlich, aber dann zum letzten Male begangen wurde. Die veränderten Gesinnungen des Kurfürsten Johann Georg I. von Sachsen, der, ob er gleich seine Rettung den tapfern Schweden zu verdanken hatte, doch gleichwohl in seiner Treue gegen sie wankend wurde, mit dem Kaiser nicht nur Frieden schloß, sondern sich auch mit ihm vereinigte und selbst gegen die Schweden die Waffen ergriff, war die Ursache, daß diese Feier eingestellt wurde.\*\*)

Doch haben viele Geistliche, besonders in Dresden und Leipzig, in ihren Predigten alljährlich dieses Tages gedacht, er mochte nun den Sonntag selbst oder an einem Werktag fallen, ihre Zuhörer darauf aufmerksam gemacht und umständlich angeführt, von welchen segensreichen Folgen dieser Tag für die protestantische Kirche gewesen, namentlich haben in Leipzig in früherer Zeit die Superintendenten Lehmann, Jttig und Dornfeld, später der Pastor an der Thomaskirche und ordentliche Professor der Theologie, D. Romanus Teller, und in neuerer Zeit der berühmte D. Johann Friedrich Bahrdt, besonders in der langen Reihe von Jahren, in welchen er als Oberkatechet an der Peterskirche angestellt war, sich dieses ernstlich angelegen sein lassen. Auch den Todestag Gustav Adolphs vergaß Bahrdt nicht in seinen Vorträgen alljährlich zu erwähnen, und noch in einer seiner letzten Predigten in der Thomaskirche, wo er nach Stemlers Tod als Superintendent angestellt war, den 6. Novbr. 1774, als am

\*) Dieser Tiger in Menschengestalt bekam in diesem mörderischen Gefechte, in welchem er selbst verwundet wurde und beinahe seinen Feinden in die Hände gefallen wäre, den verdienten Lohn für seine bis dahin ausgeübten Grausamkeiten, besonders für sein mehr als tyrannisches Verfahren gegen Magdeburg. Mit Recht konnte man daher sagen:

Zu Breitenfeld kam wieder  
Was Magdeburg verlor.  
Denn da ging Lilly nieder,  
Und Gustav kam empor.

\*\*) Schon Gustav Adolph traute diesem unbekändigen eifersüchtigen Führen nicht und der Steuerrath Philipp sagt in seiner vortrefflichen Schrift „Der Tod Gustav Adolphs etc. Leipzig bei Carl Heinrich Reclam 1832: die Geschichte hat ihn (Johann Georg I.) gerichtet.“

Todestage des Glaubenshelden, welchen er auf eine sehr rührende Weise in Erinnerung brachte, wünschte er sich bei seiner immer mehr wankenden Gesundheit auch ein baldiges seliges Ende, und wie merkwürdig, gerade das Jahr darauf, den 6. Nov., welches der Montag nach dem 21. Sonntag nach Trinitatis war, erfolgte nach einer langwierigen schmerzhaften Krankheit seine Auflösung. Doch auf den 7. Septem-ber 1638 zurückzukommen, so war dieser Tag, so wie das ganze Jahr, eine Zeit der Noth, der Angst und des Schreckens. Der 30jährige Krieg, wie schon gedacht, wüthete auf die furchtbarste Art, und Sachsen war, wie in den vorhergehenden und auch nachfolgenden Kriegen, immer der Schauplatz und kostete dem Lande ungeheure Geldsummen und Menschen, und um das Maß des Elendes voll zu machen, fing auch schon gegen das Ende des Jahres 1637 die Pest an in Leipzig zu grassiren und dauerte noch einige Zeit bis 1638 fort.

### Witterungs-Beobachtungen vom 2. bis 8. September 1838.

(Thermometer frei im Schatten.)

| Septbr. | Stunde.       | Barom. b. 10 <sup>o</sup> + R. | Therm. Pariser Z. Lin. | Therm. nach R. | Wind.  | Witterung.           |
|---------|---------------|--------------------------------|------------------------|----------------|--------|----------------------|
| 2.      | Morgens 8     | 28                             | 1,5                    | +10,7          | S.     | Sonnenschein.        |
|         | Nachmittags 2 | —                              | 1—                     | +18,5          | NW.    | Sonnenschein.        |
|         | Abends 10     | —                              | 0,7                    | +11,9          | S.     | Wolken.              |
| 3.      | Morgens 8     | —                              | 1,1                    | +13—           | SW.    | Wolken.              |
|         | Nachmittags 2 | —                              | 2—                     | +17,5          | NO.    | Sonnenschein.        |
|         | Abends 10     | —                              | 2—                     | +9—            | WWN.   | Wolken.              |
| 4.      | Morgens 8     | —                              | 1,3                    | +10,4          | SSO.   | Sonnenschein.        |
|         | Nachmittags 2 | —                              | 1,2                    | +18,2          | S.     | Sonnenschein.        |
|         | Abends 10     | —                              | 0,6                    | +11,3          | S.     | gestirnt.            |
| 5.      | Morgens 8     | 27                             | 11—                    | +13,2          | S.     | Sonnenschein.        |
|         | Nachmittags 2 | —                              | 10,2                   | +21,4          | S.     | Sonnenschein.        |
|         | Abends 10     | —                              | 8,7                    | +15,6          | S.     | gestirnt.            |
| 6.      | Morgens 8     | —                              | 8,4                    | +16—           | verän. | matter Sonnenschein. |
|         | Nachmittags 2 | —                              | 8,4                    | +19—           | S.     | trübe.               |
|         | Abends 10     | —                              | 8—                     | +14—           | SW.    | Gewitter u. Regen.   |
| 7.      | Morgens 8     | —                              | 8,4                    | +13,4          | SSW.   | Wolken.              |
|         | Nachmittags 2 | —                              | 8,6                    | +18,6          | S.     | Sonnenschein.        |
|         | Abends 10     | —                              | 8,8                    | +18—           | SW.    | trübe.               |
| 8.      | Morgens 8     | —                              | 9,1                    | +13,3          | SSW.   | Wolken.              |
|         | Nachmittags 2 | —                              | 10—                    | +17—           | SW.    | Wolken löst.         |
|         | Abends 10     | —                              | 10,8                   | +11,2          | SW.    | einzelne Wolken.     |

Verantwortl. Redacteur: Dr. Gretschel.

### Theater der Stadt Leipzig.

Morgen, den 11. September: Corona von Saluzzo, romantisches Schauspiel von Raupach. Guido — Herr Wagner, vom Stadttheater zu Bremen, als erste Debutrolle.

Mittwoch, den 12. September: Jacob und seine Söhne in Aegypten, Oper in 3 Acten von Mehül. Joseph — Herr Grünbaum, vom ständ. Theater in Prag, als erste Debutrolle.

### Bekanntmachung.

Die Anmeldungen zur Prüfung und Aufnahme unter die Externen der Thomasschule können von jetzt an bei Unterzeichnetem Montags und Dienstags Vormittags von 10—11 Uhr, und an den übrigen Tagen von 11—12 Uhr, oder auch Nachmittags von 3 Uhr an statt finden. Rector M. Stallbaum.